

Erfahrungsbericht

Biologie, Deutsch, Spanisch in Cádiz (Spanien) WS 2003-04

Von Karoline Dürselen
E-Mail: kduerselen@aol.com

Anreise

Am leichtesten und billigsten mit dem Flugzeug nach Sevilla oder Jerez, z.B mit Condor, HLX oder Air Berlin. Ich bin im Schnitt für 75 Euro eine Strecke geflogen. Wer im Internet die regelmässigen Auktionen von HLX mitmacht und von NRW aus fliegen will, der kommt auch schon mal für den selben Preis hin und zurück. Flüge nach Malaga gibts auch, allerdings muss man 4 ½ h mit dem Zug oder Bus nach Cádiz fahren. In jedem Falle sollte man für den Transfer bis Cádiz ca. 15-20 Euro einplanen.

Sprache

Ich fühlte mich häufig wie ein Ausländer, der Hochdeutsch gelernt hat und nun im tiefsten Bayern ist. Die Leute sind oft schwer zu verstehen, aber die gaditanos versichern einem, dass man sobald man sie versteht, überall in Spanien, keine Verständigungsprobleme mehr haben dürfte. Von anderen Spaniern habe ich gehört, dass der Akzent und natürlich das Vokabular Cádiz`im restlichen Spanien als vulgär gilt, man sich also vielleicht nicht alles angewöhnen sollte.

Wohnungssuche

Im grossen und ganzen möchte ich mich meinen Vorgängern anschliessen. Dennoch möchte ich noch mal ausdrücklich vor den Studentenwohnheimen und alleinstehenden, alten Frauen warnen, die Zimmer vermieten. Ich war mit meiner WG im grossen und ganzen zufrieden. Sie war nicht ganz billig für Cádiz (180 Euro), dafür aber gross und schön eingerichtet und gut gelegen. Wer sich diesbezüglich per email an mich wenden möchte kann das gerne tun. Hilfreich ist auch, sich bei den Telefonaten vor Ort und mit potentiellen Wgs, wegen der Verständigungsprobleme, von einem Spanier helfen zu lassen

Institut (Filosofía y Letras)

Ist vom Gebäude und der Umgebung (2 Minuten vom Meer) traumhaft. Auch besteht die Möglichkeit in Vorlesungen der anderen Geisteswiss. zu gehn, mir gefiel eine Veranstaltung der Arabistik ganz gut. Allerdings haben sich im Philologiestudium meine Befürchtungen bestätigt. Dort pflegt man nämlich nicht nur einen napoleonischen Vorlesungsstil, sondern die Veranstaltungen sind simple Diktate, die alle Spanier brav mitschreiben und zur Prüfung auswendig lernen. Mitarbeit, Referate, Materialien im Internet, sind hier in 90% der Fälle so unbekannt wie Wüsten in Deutschland. Eventuell lernt man in einem pädagogischen Halbjahr so gesehen mehr als in einem ERASMUS Halbjahr in Spanien.

Freizeit

Das Sportangebot ist trotz des protzigen Programmheftes mager. Wer kein Fitnessstudiofetischist ist, wird zumindest im WS hier kaum etwas finden. In Puerto Real (bis zu 1h Fahrt von der Altstadt) gibt es einige gute und noch dazu kostenlose Sportangebote. Ich besuchte dort zweimal die Woche einen Tenniskurs. In centros sociales gibt es auch gute und interessante Kurse (ähnlich unseren Volkshochschulen), leider sind die lichtschnell ausgebucht. Einige haben auch mit viel Spass einen Salsa oder Flamencokurs besucht.

In jedem Fall sind die Gaditanos sehr trink- und tanzfreudig, so dass in dieser Hinsicht kein Mangel herrscht.

Nützliches

Ein Elektroöfchen habe ich zum Beispiel nicht gebraucht, aber die wohl beste Entscheidung war, meinen Schlafsack mitzunehmen, ausgebreitet war er allemal wärmer als 2 Decken.

Der Kauf eines spanischen Handys kann sich durchaus lohnen, wenn das dt. Handy noch nicht freigeschaltet ist.

Ich persönlich habe mit dem Reiseführer aus dem Michael-Müller-Verlag sehr gute Erfahrungen gemacht.

Allen Lärmempfindlichen kann ich nur empfehlen Oropax mitzunehmen.

Mädchen sollten sich überlegen, ob es sinnvoll ist sich ausreichend vorher mit OBs einzudecken, weil die spanischen fast alle einen Applikator haben und viel teurer sind.

Allgemein

Bevor man nach Cádiz fährt, oder es sich überlegt, wäre es wohl besser sich folgende Fragen zu stellen (zu diesem Zweck habe ich diesen halbernstesten Fragebogen entworfen):

- 1) Bin ich ein ausgesprochener Nachtmensch?
- 2) Lege ich wert auf Feiern mit viel Alkohol und Hasch?
- 3) Jede Menge oberflächliche Kontakte zu Spaniern finde ich toll...?
- 4) Ich gehe gerne und viel ins Kino?
- 5) Ein bisschen viel Schmutz und Schimmel ist nicht schlimm?
- 6) Ich möchte gerne Wellenreiten lernen?
- 7) Mir macht es nix monatelang mit den Liebsten nur von der Telefonzelle aus sprechen zu können?
- 8) Unpünktlichkeit ist meine Tugend?
- 9) Wenn ich fast bücherlose Bibliotheken sehe jauchzt mein faules Herz auf?
- 10) Ich verbringe gerne ganze Nachmittage am Strand oder auf einer sonnigen Dachterasse?
- 11) Auf genauso viel Regen wie in Dt. bin ich im Winter eingestellt?

Auswertung:

mehr als 10 "neins": Möchtest Du nicht lieber zuhause bleiben?

7 - 10 "neins": Wie wärs mit einem ERASMUS Semester in Holland?

4-7 : zumindest dürfte es in Oviedo nicht ärger sein!

1- 4: Dir wirds mit Einschränkungen sicher gut gefallen.

nur "jas": fühl Dich in Cádiz wie zuhause!